An einen Haushalt! Amtliche Mitteilung Zugestellt durch Post.at

Gemeinde
PIERBACH

Nachrichtenblatt

Folge Nr. 07/2025 19.09.2025

Seite 1
- Wasserzählerablesung
- Caritas— kostenlose Energiesparberatung und Gerätetausch

Seite 2
- Erntedankfest
- Oktoberfest

Seite 3
- Wirknetz Alter
- Impfung Influenza für Erwachsene

Seite 4
- Zivilschutzprobealarm

Wasserzählerablesung 2025

Wasserbezieher der Ortswasserleitung und Haushalte mit eingebautem gemeindeeigenem Wasserzähler erhalten bis Ende September per Post oder dualer Zustellung eine Ablesekarte.

Bitte den Stand der Wasseruhr per **30.09.2025** ablesen.

Die Rückmeldung (persönlich, Post, E-Mail oder Gemeindepostschlitz im Windfang) muss **bis spätestens 07.10.2025** erfolgen.

Ausgenommen von den Meldungen sind die Wasserbezieher der Straßen: Eignerweg, Binderweg und Bachweg. Bei diesen Anschlüssen werden die Bauhofmitarbeiter die Wasserzähler ab Mitte September tauschen und die Ablesung vornehmen.

Jeder Hausbesitzer hat regelmäßig die Funktionalität der Absperrhähne vor und nach dem Wasserzähler zu überprüfen. Diese Absperrhähne sind privates Eigentum und müssen eigenständig gewartet werden.

Caritas bietet kostenlose Energiespar-Beratung und Gerätetausch

Der Klima- und Energiefonds fördert mit Mitteln aus dem Klimaministerium den Austausch von energieintensiven Elektrogeräten und eine Energiesparberatung im Haushalt. Die Anträge dafür werden über die Caritas OÖ abgewickelt. Die kostenlose Unterstützung steht allen Personen mit Hauptwohnsitz in Oberösterreich offen, die eine der folgenden Voraussetzungen erfüllen:

- OBS-Gebührenbefreiung
- Wohnbeihilfe
- Sozialhilfe oder Ausgleichszulage
- Heizkostenzuschuss vom Land OÖ

So funktioniert‘s:
Anmeldung bei der Caritas-Sozialberatungsstelle unter www.caritas-ooe.at/energie, energiesparen@caritas-ooe.at oder 0676 8776 8047.

1. Erstberatung und Überprüfung der Anspruchsberechtigung
2. Termin für die Energiesparberatung vereinbaren

Die Beratung ist der individuellen Situation im Haushalt angepasst und umfasst u.a. Lüften, Warmwasserbrauch, Verstehen der eigenen Abrechnungen, Vermeidung von Schimmel und Reduktion des Stromverbrauchs.
Bei der Energiesparberatung werden auch die Elektrogeräte im Haushalt überprüft und bei Bedarf werden kaputte oder alte Geräte mit hohem Stromverbrauch ausgetauscht. Getauscht werden können Kühl-/Tiefkühlschränke, Kühl-Gefrier-Kombinationen, Geschirrspüler, Waschmaschinen, E-Herde und Backöfen. Die Energiespar-Beratung wird von speziell geschulten Caritas-Mitarbeiter*innen durchgeführt.

Einladung zum Erntedankfest

der Bauernschaft Pierbach

Bauernbund Pierbach

28. September 2025

Das Fest beginnt mit der Segnung der Erntekrone um 9:15 Uhr (Aufstellung um 9:00 Uhr) und dem von der Musikkapelle Pierbach begleitete Umzug. Anschließend findet die Hl. Messe, die vom Kirchenchor Pierbach musikalisch gestaltet wird, statt.

Danach möchten wir dich und deine Familie herzlich zum Frühschoppen einladen.

- Getränkebar
- Kaffee & Mehlspeisen
- frische „gebackene Mäuse"
- frische Spiral-Kartoffelchips
-Verkaufsstand des Imkervereines Pierbach

Hüpfburg

Kinderschminken

JAGD PIERBACH

am Ortsplatz ohne Vorbestellung
- Rehkäsekrainer mit Kartoffelsalat
- Rehbratwürstel mit Sauerkraut

Gasthof Populorum

- Stelzen vom Grill

Tel.: 07267/8213

beim LANDGASTHOF Trinkl

Tel.: 07267/8219

Um telefonische Voranmeldung bei den Wirten wird gebeten!

MIT FREUNDLICHER UNTERSTÜTZUNG VON

Raiffeisen Mühlviertler Alm

Ortseinfahrt bei der Kirche gesperrt

Wir freuen uns auf euer Kommen!

Datenschutzgrundverordnung - Hinweis: Bei dieser Veranstaltung wird fotografiert.
Wenn sie nicht wollen, dass Sie fotografiert werden, dann melden Sie dies bitte dem Veranstalter.

mvpierbach.at

ZVR: 322514345

Oktoberfest

Musikverein Pierbach

4. Oktober 2025
18:00
Stockhalle der Sportunion

Musikverein Mönchdorf

Bieranstich

Innviertler Böhmische

IBO

VVK: 7€

AK: 10€

Karten bei allen MusikerInnen

„WAlter – WER?“

In der Sozialregion Freistadt beginnt nun die Umsetzung und es dürfen ALLE mitmachen

Der Sommer wurde genutzt, um Kraft zu schöpfen – nun startet die Sozialregion Freistadt mit neuer Energie in die ersten Umsetzungsschritte. Unter dem Titel „WAlter – WER?“ wird derzeit intensiv daran gearbeitet, die Weichen für eine sorgende Gesellschaft im Bezirk zu stellen.

„Mir war es wichtig, die Sozialausschüsse aller Gemeinden bereits in den ersten Wochen umfassend zu informieren, damit sie aus erster Hand erfahren, was unser Maßnahmenpaket für die kommenden Jahre bedeutet“, betont Andrea Wildberger, in ihrer Funktion als Obfrau des Sozialhilfeverbandes Freistadt.

Die Sozialregion Freistadt ist ein österreichweit einzigartiges Vorhaben: Gemeinsam mit Gemeinden, Organisationen, Unternehmen und freiwillig Engagierten entsteht ein starkes Wirknetz, das aufzeigt, wie eine Region demografischen Herausforderungen aktiv begegnen kann.

Besonderes Augenmerk liegt nun auf der Gründung des Bezirksvereins „Wirknetz Alter – WAlter“, der mit Leben gefüllt werden soll. Dafür werden in allen Gemeinden sozial interessierte Netzwerker:innen gesucht. Sie werden als Bindeglieder in den Gemeinden wirken und entscheidend dazu beitragen, dass das gemeinsame Ziel erreicht wird:

Eine lebenswerte Region für Jung und Alt, in der alle füreinander da sind!

„Es braucht wirklich die ganze Gemeinde, es braucht uns alle, um die nächsten Jahre gut zu gestalten. Nur gemeinsam schaffen wir es, eine sorgende Gemeinschaft zu etablieren, in der jede und jeder seinen Platz hat“, unterstreicht Wildberger.

Besonders hervorzuheben ist, dass unabhängig von politischer Gesinnung alle Gemeindevertreter:innen voll und ganz hinter diesem Projekt stehen. Mit diesem breiten Schulterschluss zeigt der Bezirk Freistadt erneut, wie stark Zusammenhalt sein kann – und dass Zukunft am besten gemeinsam gestaltet wird.

Impfung gegen Influenza für Erwachsene

Im Herbst 2025 wird vom Sanitätsdienst der Bezirkshauptmannschaft Freistadt wieder eine Impfung gegen **Influenza für Erwachsene (ab dem vollendeten 18. Lebensjahr)** angeboten.

Impftstoff: **Influvac Tri** (inaktivierter trivalenter Impfstoff)

Die Impfung ist **GRATIS**.
Der Impfstoff ist direkt an der Impfstelle vorhanden.
Kosten für privat gekaufte Impfstoffe können keinesfalls rückverrechnet werden.

Die geplanten Impftermine sind:
in **Freistadt** (BH Freistadt - Sanitätsdienst):
am **22.10.2025** und am **28.11.2025 jeweils von 14:00 – 18:00**

in **Bad Zell** (Mittelschule) **19.11.20245 von 14:00 – 18:00**

Es werden **keine Termine** vergeben, Impfungen solange der Vorrat reicht.

ZIVILSCHUTZ-PROBEALARM

in ganz Österreich am Samstag, 4. Oktober 2025, zwischen 12:00 und 12:45 Uhr

Mit mehr als 8.000 Sirenen kann die Bevölkerung im Katastrophenfall gewarnt und alarmiert werden. Um Sie mit diesen Signalen vertraut zu machen und gleichzeitig die Funktion und Reichweite der Sirenen zu testen, wird einmal jährlich von der Bundeswarnzentrale im Bundesministerium für Inneres mit den Ämtern der Landesregierungen ein österreichweiter Zivilschutz-Probealarm durchgeführt.

DIE BEDEUTUNG DER SIRENENSIGNALE:

SIRENENPROBE

15 sec.

WARNUNG

3 min. gleichbleibender Dauerton

Herannahende Gefahr!
Radio oder Fernseher (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) einschalten, Verhaltensmaßnahmen beachten.
Am 4. Oktober nur Probealarm!

ALARM

1 min. auf- und abschwellender Heulton

Gefahr!
Schützende Bereiche bzw. Räumlichkeiten aufsuchen, über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) durchgegebene Verhaltensmaßnahmen befolgen.
Am 4. Oktober nur Probealarm!

ENTWARNUNG

1 min. gleichbleibender Dauerton

Ende der Gefahr!
Weitere Hinweise über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) beachten.
Am 4. Oktober nur Probealarm!

Begleitend zur Sirenenprobe wird auch das digitale Warnsystem AT-Alert bundesweit ausgesendet.
Nähere Informationen finden Sie unter www.at-alert.at.

Freundliche Grüße
Gemeindeamt Pierbach

Die Wahrheit ist Pierbach hat Zukunft

Richard Freinschlag

MÜHLVIERTLER ALM

Bürgermeister
(Richard Freinschlag)

IMPRESSIUM

Medieninhaber und Herausgeber:
Gemeindeamt Pierbach
4282 Pierbach; Richard Freinschlag

Redaktion:
Gemeindeamt Pierbach
Krumbiegel Katrin

Druck:
Gemeindeamt Pierbach
www.pierbach.at
gemeinde@pierbach.ooe.gv.at